

Geboren
in der

DDR



Das
ORIGINAL

Wartberg Verlag

Wir

vom

Jahrgang

1984

Kindheit und Jugend



Wartberg Verlag



Geboren
in der
DDR

Lilli Pätow

Wir
vom
Jahrgang
1984
Kindheit und Jugend

Impressum

Bildnachweis:

Privatarchiv Lilli Pätow: Umschlag, S. 4, 5, 6 u., 8–22, 24, 25, 29–31 o., 33, 34, 35 r., 36 –46, 48, 49, 52–59, 62, 63; Schladitz milwa GmbH: S. 6 o.; ullstein bild – Malzkorn: S. 7 o.; ullstein bild – Reuters: S. 7 u., 26; ullstein bild – Rüdiger Lehmann: S. 23; ullstein bild – imageBROKER/ Norbert Michalke: S. 27; ullstein bild – ddp: S. 50, 60; Konzernarchiv der KfW Bankengruppe Berlin: S. 31 u.; Mareike Schmidt: S. 35 l.; Katharina Mehnert: S. 47, 61.

Wir danken allen Lizenzträgern für die freundliche Abdruckgenehmigung.

In Fällen, in denen es nicht gelang, Rechtsinhaber an Abbildungen zu ermitteln, bleiben Honoraransprüche gewahrt.

3., überarbeitete Neuauflage 2023

Alle Rechte vorbehalten, auch die des auszugsweisen Nachdrucks und der fotomechanischen Wiedergabe.

Gestaltung und Satz: r2 | Ravenstein, Verden

Druck: Druck- und Verlagshaus Thiele & Schwarz GmbH, Kassel

Buchbinderische Verarbeitung: Buchbinderei S. R. Büge, Celle

© Wartberg-Verlag GmbH

34281 Gudensberg-Gleichen • Im Wiesental 1

Telefon: 056 03/9 30 50 • www.wartberg-verlag.de

ISBN: 978-3-8313-3184-0

Vorwort

Liebe 84er!

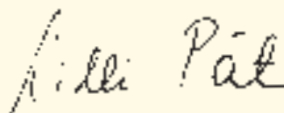
Haben wir in unseren ersten Lebensjahren nicht schon vieles miterlebt?! Geboren in der Deutschen Demokratischen Republik und erwachsen geworden im wiedervereinten Deutschland, durften wir an wunderbaren Ereignissen wie dem Mauerfall und der Jahrtausendwende teilhaben.

Wir 84er wuchsen in der kleinen DDR wohlbehütet auf und spürten noch nichts vom Unterschied zwischen West und Ost. Wie viele Jahrgänge vor uns auch wurden wir mit dem Zekiwa-Kinderwagen und später auf einer Simson oder in einem Trabant durch die Gegend kutschiert. In modernen Wohnplattenbauten fühlten wir uns heimisch und begannen, unsere Umwelt genauer unter die Lupe zu nehmen.

Persönliche Höhepunkte brachte die Wende für jeden Einzelnen von uns mit sich. Ein ausgeschmückter Schulanfang mit aufregenden Leckereien, elektrischen Spielzeugautos und Barbie-Puppen in den Schultüten ließen schnell unsere alten Holzspielzeuge und den Bummi-Bär Nebensache werden.

Als Teenager tauschten wir auf Klassenfahrten oder im Sommerferienlager die ersten Küsse mit dem anderen Geschlecht aus. Unsere Hüften bewegten wir zu amerikanischer Popmusik und deutschem Hip-Hop. Später begeisterte uns die Technokultur, und alkoholische Mixgetränke verursachten uns den ersten Rausch zur Jugendweihe oder Konfirmation. Und schon bald standen wir mit 18 Jahren auf eigenen Füßen.

1984, ein bewegter Jahrgang, der trotz der Wiedervereinigung noch ein wenig geprägt ist von den letzten Jahren der DDR.



Lilli Pätow

Mit Milasan und Zekiwa ins Leben

Im Kinderbett des
Krankenhauses kurz
nach der Geburt.



Ein geburtenstarker Jahrgang

In den örtlichen Entbindungsstationen trat zu Beginn der 80er-Jahre kaum Ruhe ein. Auch wir, geboren im Jahre 1984, kamen in einem der Krankenhäuser im Osten von Deutschland zu Welt. Nur in den dringendsten Fällen gab es Hausgeburten.

Chronik

11. März 1984

Michail Gorbatschow wird zum Generalsekretär der KPdSU ernannt.

8. Juni 1984

In Berlin beginnt das dreitägige Nationale Jugendfestival der DDR.

4. Oktober 1984

150 Ausreisewillige DDR-Bürger halten sich in der Botschaft der BRD in Prag auf. Auch in Bukarest, Warschau und Budapest versuchen DDR-Bürger in den Botschaften der BRD ihre Ausreise aus der DDR zu erreichen. Im Dezember treten in der Prager Botschaft 40 DDR-Flüchtlinge in den Hungerstreik.

20. Dezember 1984

Der Westberliner Senat übernimmt die Kosten von zwei Millionen DM für die Instandsetzung der zur DDR gehörenden Hälfte der Glienicker Brücke.

4. Januar 1985

In London wird das „Baby Cotton“ geboren, das künstlich gezeugt und von einer Leihmutter gegen Zahlung von 6500 britische Pfund ausgetragen wurde.

29. Mai 1985

Bei dem Europacup-Endspiel zwischen FC Liverpool und Juventus Turin in Brüssel kommt es zu schweren Ausschreitungen, bei denen 39 Menschen ums Leben kommen und rund 400 Zuschauer zum Teil schwer verletzt werden.

7. Juli 1985

Boris Becker gewinnt als bislang jüngster Tennisspieler und als erster Deutscher das Tennisturnier in Wimbledon, England.

16. August 1985

Die Regierung der UdSSR schlägt ein internationales Abkommen über die Nichtmilitarisierung des Weltraums vor und regt eine Zusammenarbeit bei der Erforschung des Weltraums auf der Basis der UN-Charta an.

26. April 1986

In Tschernobyl ereignet sich die schlimmste Reaktorkatastrophe in der Geschichte.

18. September 1986

Die DDR verschärft die Einreisebestimmungen und verringert damit die Zahl der Asylbewerber, die über Ostberlin in die BRD einreisen.

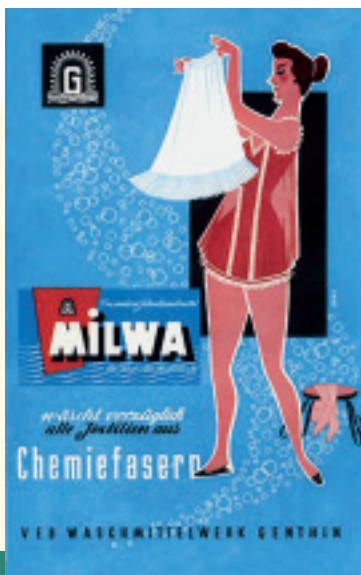


Endlich zu Hause, aber noch völlig geschafft, schläft das Baby im Steckkissen.

War die Mama im Kreißsaal damit beschäftigt, uns das Licht der Welt erblicken zu lassen, war Papa meist zu Hause oder ging seiner täglichen Arbeit nach.

Wird es ein Mädchen oder ein Junge? Die Eltern waren ganz gespannt. Eine vorherige Feststellung des Geschlechtes war eher untypisch. Zwei Namen hatte man mindestens parat. Bei einem Verdacht auf eine Mehrlingsgeburt wurde jedoch in der Schwangerschaft eine Ultraschallaufnahme gemacht, um die Vermutung zu bestätigen und um die Anzahl der Sprösslinge festzustellen. Hatte die Mutter eine normale Geburt hinter sich, wurde ihr das Kind direkt auf den Bauch gelegt. Später durfte der Vater uns in die Arme schließen. Meist waren wir dann schon





Mit Milwa wird die Wäsche rein.

gebadet und warm eingepackt. Zum Schlafen hatte nicht jedes Krankenhaus die Möglichkeit, das Neugeborene in einem eigenen Kinderbett direkt neben dem Bett der Mutter zu lassen. Hatte die Mama alles gut überstanden und war wieder fit auf den Beinen, verließ sie nach knapp einer Woche das Krankenhaus. In einem Steckkissen, eine Art Tragetasche, welche meist über Generationen weitergereicht wurde, trugen unsere Eltern uns nach Hause.

Das erste Bad in einer kleinen Plastikwanne, das erste Saugen am Waschlappen – welch Faszination und Freude für alle Betroffenen.

Nach dem Bad wurden wir auf einem Wickeltisch mit Storchencreme eingecremt und der Po frisch verpackt. Oft hielt dafür die Oberfläche einer Waschmaschine im Badezimmer her. Ausgelegt mit einer Wickelunterlage als Schutz und zusätzlich immer einer weichen Decke für unseren kleinen zarten Körper. Zwar fühlten wir uns wohler ohne irgendwelche Sachen, doch mussten ein Molton und eine Baumwollwindel stets unseren Po bedecken. Die Windeln bekamen eine ganze spezielle Reinigung. Mit heißen Temperaturen und einem speziellen Waschmittel wurde alles wieder rein und weiß. Für diese vorzügliche Wäsche sorgte Milwa. Die Bezeichnung stand für mildes Waschmittel.



Das erste Bad.

Prominente, geboren im Jahr 1984

- 7. Jan. **Max Riemelt**,
deutscher Schauspieler
- 25. Jan. **Robson de Souza**,
genannt Robinho,
brasilianischer Fußballspieler
- 2. März **Elizabeth Scarlett Jagger**,
britisches Model
- 26. März **Felix Neureuther**,
deutscher Skisportler
- 22. Mai **Karoline Herfurth**,
deutsche Schauspielerin
- 29. Mai **Sophie Moser**,
deutsche Geigerin und
Schauspielerin
- 26. Juli **Kristina Dörfer**,
deutsche Popsängerin und
Fernsehdarstellerin
- 1. Aug. **Maria Riesch**,
deutsche Skisportlerin

Bastian Schweinsteiger.



Stefanie Kloß.

- 1. Aug. **Bastian Schweinsteiger**,
deutscher Fußballspieler
- 5. Aug. **Helene Fischer**,
deutsche Schlagersängerin
- 15. Sept. **Prinz Harry**
von Großbritannien
- 16. Sept. **Katie Melua**,
britisch-georgische Sängerin
- 27. Sept. **Avril Lavigne**,
kanadische Rocksängerin
- 25. Okt. **Katy Perry**,
US-amerikanische Sängerin
- 27. Okt. **Kelly Osbourne**,
britische Musikerin
- 31. Okt. **Stefanie Kloß**,
Sängerin der deutschen
Pop-/Rockgruppe Silbermond
- 21. Nov. **Andreas Gabalier**,
österreichischer Volksmusiker
- 22. Nov. **Scarlett Johansson**,
US-amerikanische
Schauspielerin
- 22. Dez. **Basshunter**,
schwedischer Musiker und DJ

